

Thurgauerstrasse 56
Postfach · 8050 Zürich
T 044 308 21 11 · F 044 303 11 20
info@gvz.ch · www.gvz.ch

Geht an:
Kommandanten und Ausbildungsverantwortliche
der Feuerwehren im Kanton Zürich sowie an
Externe und interne Mitarbeitende Feuerwehr GVZ

Abteilung
Ihr Kontakt

Feuerwehr
Kurt Steiner
Leiter Feuerwehr
Telefon 044 308 22 30
kurt.steiner@gvz.ch

14. Dezember 2020

COVID-19 – 17. Information an die Feuerwehren Kanton Zürich

Geschätzte Kameradinnen und Kameraden

Der Bundesrat hat die Massnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie weiter verschärft. Damit soll die Gesundheit der Bevölkerung geschützt und eine Überlastung des Gesundheitssystems verhindert werden. Sie sind per 12. Dezember in Kraft und gelten bis vorerst am 22. Januar 2021.

Das Milizsystem Feuerwehr bildet zusammen mit den Berufsfeuerwehren eine unverzichtbare Leistung, welche durch keine andere Organisation in dieser Form erbracht werden kann. Aus dieser Sicht ist es sehr wichtig, dass die Feuerwehren unter Einhaltung der Schutzkonzepte, mit klarem Fokus auf die Einsatzfähigkeit die dringendsten Trainings und Ausbildungen durchführen können.

1. Übungsdienst und Kurswesen der GVZ 2021

Nach Rücksprache mit der Gesundheitsdirektion sowie der Kapo gelten Ausbildungen der Feuerwehren und die Kurse der GVZ als betriebsinterne Ausbildungsveranstaltungen. Diese können unter konsequenter Einhaltung der strengen Schutzkonzepte wie geplant durchgeführt werden.

Folgende Empfehlungen unsererseits gelten neben der allgemeinen Maskenempfehlung:

- Übungen im Zugs- oder Kompanieverband mit mehr als 50% des ganzen Mannschaftsbestands sind nicht durchzuführen oder es sind mit organisatorischen Massnahmen die Gruppengrössen zu verkleinern und die Gruppen an der Übung getrennt zu halten.
- Die anwesenden AdF sind auf der Appellliste erfasst und können, falls notwendig, eindeutig zugeordnet und kontaktiert werden.
- Der Aufenthalt im Feuerwehrlokal ist weiterhin auf das Nötigste zu reduzieren. Feuerwehrlokale sind keine öffentlichen Räume und sind nur mit klarem Auftrag (Einsatz oder Ausbildung) zu betreten.
- Anstehende Rapporte der Feuerwehren sind auf ihre Durchführung und Dringlichkeit zu prüfen und allenfalls digital durchzuführen.

- Die Angehörigen der Feuerwehr sind laufend über die aktuell geltenden Massnahmen, Verhaltensempfehlungen und Schutzkonzepte zu informieren und für deren persönliche Umsetzung zu sensibilisieren (bspw. keine Teilnahme an Einsätzen und Übungen bei Symptomen oder Krankheitsgefühl).

Wir bitten alle Kommandos um eine seriöse Beurteilung, ob geplante Rapporte, Sitzungen und Übungen zur Sicherstellung des Grundauftrages (Kernaufgaben) notwendig sind. Entsprechend empfehlen wir die Ausbildungen der Feuerwehren, auf das absolut Notwendigste zu reduzieren. Es sollen nur Ausbildungen durchgeführt werden, die für die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr wesentlich sind.

2. Rückmeldungsplattform über die Einsatzbereitschaft

Die Meldepflicht für das Monitoring - mindestens einmal pro Woche bzw. alle 7 Tage – bleibt bestehen (<https://status.feuerwehr-gvz.ch>).

Wir dürfen feststellen, dass sich sämtliche Organisationen sehr stringent an ihre Schutzkonzepte halten und den Leistungsauftrag erfüllen. Die vorbereiteten Konzepte und eingespielten Führungsstrukturen haben sich bewährt.

Für euren täglichen Einsatz bedanken wir uns ganz herzlich. Wir freuen uns auf die weiterhin gute Zusammenarbeit im kommenden Jahr und wünschen euch allen frohe Festtage.

Kameradschaftliche Grüsse und bleibt weiterhin gesund!



Kurt Steiner
Leiter Feuerwehr



Christian Spörri
Stv. Leiter Feuerwehr

Kopie an:

- Amt für Militär und Zivilschutz
Statthalter/-innen